

Ergebnisbericht: Erfüllung der Auflage aus dem Verfahren zur Zertifizierung des internen Qualitätsmanagementsystems der Lauder Business School

1 Verfahrensgegenstand

Das Board der AQ Austria hat in seiner 36. Sitzung am 21. September 2016 beschlossen, das Qualitätsmanagementsystem der Lauder Business School gemäß §22 HS-QSG mit einer Auflage zu zertifizieren. Für die Erfüllung der durch das Board erteilten Auflage hatte die Lauder Business School entsprechend der Richtlinie der AQ Austria für das Audit einen Zeitrahmen von zwei Jahren zur Verfügung. Die Hochschule hat die Unterlagen zum Nachweis der Aufgabenerfüllung fristgerecht am 1. August 2018 eingereicht.

Die Auflage bezog sich auf Standard 2 des Audits der AQ Austria und lautete:

„Das Punktesystem zur Messung der Zielerreichung im Bereich Forschung und Entwicklung ist in den nächsten beiden Jahren kontinuierlich zu evaluieren und gegebenenfalls anzupassen. Nach zwei Jahren soll die LBS zeigen, ob das gewählte Vorgehen zu einer stringenteren Zielausrichtung der Forschungsaktivitäten der LBS geführt hat. Es ist schlüssig zu argumentieren, welche Maßnahmen sich bewährt haben und welche nicht, und welche Schlussfolgerungen die LBS daraus für die zukünftige Forschungsarbeit ziehen wird.“

2 Aufgabenerfüllung

Die Lauder Business School hat im Herbst 2016 „eine eigene Stabstelle Forschung eingerichtet und mit entsprechenden Ressourcen ausgestattet, um die Forschungs-, und Entwicklungskompetenz auszubauen. Ebenso wurde im Herbst 2016 die Position eines „Senior Researcher“ besetzt.

Das Punktesystem zur Messung der Zielerreichung im Bereich Forschung und Entwicklung wurde für die Studienjahre 2016/17 und 2017/18 entsprechend des vorgesehenen Punkteschemas genutzt. Dabei stellte sich heraus, dass die selbstgesetzten Ziele übererfüllt wurden, die überwiegenden Leistungen jedoch von einer Person, nämlich dem Senior Researcher, erbracht wurden.



Im Laufe der vergangenen beiden Studienjahre stellte die Hochschule fest, dass die ursprünglichen Kriterien nicht für ihre Hochschule geeignet wären, da sie „zu stark am Ideal einer Forschungsuniversität“ orientiert seien. Die Lauder Business School erkannte des Weiteren, dass die Verknüpfung von Forschung und Lehre „dringend zu adaptieren“ sei. Letztlich identifizierte sie die vorgesehene „beständige Wachstumsorientierung“ ihres Forschungsoutputs als unrealistisch und änderungsbedürftig.

Entsprechend dieser Erkenntnisse und Bezug nehmend auf das Ziel der Forschung der LBS, „Ursachen, Auswirkungen und mögliche strategische Antworten hierauf [auf die mittlerweile vier zentralen Forschungsfelder der LBS] auf Unternehmensebene und regionaler Ebene und dem Gesichtspunkt der Wettbewerbsfähigkeit zu analysieren“, entwickelten die Stabstelle Forschung und das Qualitätsmanagement ein von der Geschäftsführung und dem Kollegium abgezeichnetes Punktesystem, das für die Hochschule angemessenere Aktivitäten zur Zielerreichung der Forschungsleistungen darstellt.

Beurteilung der Erfüllung der Auflage

Die Lauder Business School hat entsprechend der Auflage das Punktesystem intern evaluiert und angepasst. Durch die Erkenntnis, dass die ursprünglich gewählten Performanceparameter (Aktivitäten) nicht zur Zielausrichtung der Hochschule passen, hat sie diese adaptiert. Zukünftig sieht sie das regelmäßige Monitoring des Punktesystems vor, um dessen Nutzbarkeit und Zielgenauigkeit zu überprüfen. Ebenso erfolgt ist eine Fokussierung auf vier zentrale Forschungsfelder der Hochschule.

3 Entscheidung des Boards

Das Board der AQ Austria hat in seiner 50. Sitzung am 14. November 2018 entschieden, dass die Lauder Business School die Auflage erfüllt hat.

Das Board stützt seine Entscheidung auf die von der Lauder Business School eingereichte Unterlage.

Die Zertifizierung des internen Qualitätsmanagementsystems der Lauder Business School ist bis 20. September 2023 gültig.